Conrie u. Depeichen

Neueste Redrichten

Mr. 198.

Donnerstag 18. März

1880.

Börsen-Telegramme.

Berlin. ber	18. März 188	30. (Telegr. Agentur	.)	
Beizen befestigend	Not. v. 17.	Spiritus animirt	Not. v. 17.	
April=Mai	228 50 229 -	loto	63 — 62	
Mai=Suni	226 - 226 -		62 80 61	
Roggen befestigend	454 450 54	April=Mai	62 90 62 64 80 64	
April-Mai	174 - 173 75	August-Sept.	04 00 04	
Contract Contract	174 - 173 75		_	
Juni=Juli	172 — 172 —	April=Mai	149 50 150	_
Ribbl matter	53 53 90	Kündig, für Roggen		-
April-Mai SeptOftbr.	56 - 56 80	Kündig. Spiritus		_
CeptSitot.	00 00	- 07 / 69 00 K		

Märfisch=Posen E. A 29	60	29	60
bo. Stamm=Prior.100	80	100	80
Röln-Minden G. 21. 146	90	146	90
Rhemische E. A. 158	25	158	30
Operichlesische E. A. 181	-	182	4(
Promer Hunnif -93 67	-	66	2
Dastann Charmonto 62	10	62	-
Ungar (Soldrente 88		68	-
	60	88	75
Ruff. Drientanl. 1877 60	10	60	4(
~ ~~~~	A .	00	

 Muff.=Bod.=Ar. Pfbb
 77 75
 78

 Boln.5prog.Pfanobr.
 65 25
 65 90

 Bof. Proving.=B.A.
 110
 110

 Lowirthfchftl.B.A.
 68
 69

 Bof. Sprit=Aft.=Gef.
 49 50
 49 50

 Reichsbanf.
 153
 153

 Disf. Rommand.=A.
 184 75
 186 25

 Königs=u. Laurahütte
 126 50
 127 75

 Pofen. 4 pr. Pfandbr.
 99 10
 99 10

Kredit 524,— Lombarden 151,50. Nachbörse: Franzosen 468,-

Galizier Eisenb 111 - 111 &	30	Rumänier	51	50 50	60			
Dr forfol 49 9m 99 50 99 6	001	Fruitt iche Banknoten	214	25 215	10			
Rosamon Mfanohmete 99 10 99	LUI	Jun. Engl. Mai 1871	86	25 86	40			
Rosamon Ronton hriefe 99 70 99	(0)	DD. 35ram. Mnl. 1866		- 149				
Dostor Ranfnoten 171 90 171	10	Woln. Liouid. = Litobr.		90 56				
Destory (Solorente 74 60 74	(5)	Detterr. Rredit		50 530				
1860er Profe 123 50 124 4	10	Staatsbahn		- 470				
Staliener 82 25 82 2	25	Lombarden	151	50 153	-			
4merit. 5% fund: 21nl. 100 90 101 -	-	Fondeft. gedrückt						

Stettin, ben 18. März 1880. (Telegr. Agentur.)

Beigen feft	9lot. v. 17.	Sank 64	Not 56			
loto	223 - 222 50	Spiritus feft	61	50	61	
Rai=Juni Roggen ruhig		März		-	-	-
lofo Frühjahr	169 50 170 —	dito Frühjahr	61	70	61	
Nai=Juni Rüböl still	169 — 169 —	Hafer —.				
drühjahr	53 50 53 50		8	20	8	20

Börfe zu Pofen.

Bofen, 18. Marg 1880. [Amtlicher Borfenbericht.]

Roggen, ohne Handel.

Dangig, 17. Marg. [Getreide=Borfe.] am Morgen Schnee. Wind: Nordoft. Wetter: flare

Danzig, 17. März. [Getreide-Börse.] Wetter: flare Luft, am Morgen Schnee. Wind: Nordost.

Beizen loto hatte heute ein nur schwaches Angebot, dagegen zeigte sich aber regere Rauflust dafür und sind zu sesten gestrigen Preisen 250. Tonnen gehandelt worden. Bezahlt ist sür schmal glasig 114,5 Kdd.

205 M., bunt und hellfardig, frant 118, 120 Kdd. 200, 210, 216 M., hellbunt frant 120—123/4 Kfd. 218, 221, 224 M., hellbunt 124/5, 125—6, 127 Kdd. 225, 229, 231 M., hochbunt 127—8, 128 Kdd. 235 M., weiß 122—3, 127 Kdd. 234, 235 M. per Tonne. Termine theurer Transit April-Mai 228 M. Gd., Mai-Juni 228 M. bez. u. Br., Juni-Juli —, Juli-August 225 M. Br., 222 M. Gd., Sept.-Oft. 218 M. Br. Regulirungspreis 228 M.

**Roggen lofo sest bei geringer Jusukr. Hür inländ. mit Geruch 118 Kdd. ist 153 M., sür guten inländischen 125 Kdd. unterpolnischer zum Transit 165 M. Br., April-Mai inländischen 125 Kdd. unterpolnischer zum Transit 165 M. Br., April-Mai inländischer 170 M. Br., Mai-Juni inländ. 172 M. Br., 170 M. Gd. Regulirungspreis 165 M. — Gerste Iofo ruhig. Berkauft wurde große 112—3 Kdd. yr. Mai-Juni inländ. 172 M. Br., 170 M. Gd. Regulirungspreis 165 M. — Errine. — Hübsen loco russ. Sommer= 192 M. pr. Tonne zum Transit bezahlt. Termine Sept.-Oftober 250 M. Br., 245 M. Gd. — Epiritus Iofo ist zu 59,75 M. gesauft.

Pocales und Provinzielles.

Pofen, 18. März.

r. [Der Regierungs = und Baurath Stege a mann ift in Folge ber Auflösung ber hiefigen kgl. Gisenbahn= kommission, welche bekanntlich zu Ende d. M. erfolgt, an das in Kattowitz zu bildende Gifenbahn-Betriebsamt versett worden.

Kattowiß zu bilbende Eisenbahn-Betriebsamt versett worden.

r. Die Witterung ist noch andauernd winterlich. In der vergangenen Nacht war Schnee gefallen; heute Morgen 8 Uhr hatten wir bei flarem Himmel und rauhem, eisgem Winde 2 Grad R. Kälte.

r. Diebstähle. Aus einem Kollseller in der Schützenstraße wurde Wontag Abends ein Korb mit gerollter Wässche, welche einer Schmiedesfrau gehörte, durch einen plötzlich eintretenden Menschen gestohlen, während das Dienstmädchen, welches die Wässche gerollt hatte, auf einen Augenblick in die neben dem Kollseller besindliche Wohnung der Besitzerin der Rolle getreten war. Dem fremden Menschen ist es, trotzem das Dienstmädchen ihm sofort nacheilte, gelungen, zu entsommen. Die Wäsche war meistens J. S. gezeichnet. — Aus einer verschlossenen Bosdensammer des Hauses Verstlauerstraße 20 sind am 15. d. M. ein dunfelgraue Fose und eine eben solche Weste mitztelst Anwendung eines Rachschlüssels gestohlen worden.

Staats= und Volkswirthlagan.

** **Bosen-Arenzburger Bahn.** Am 25. d. M. wird eine Sikung des Verwaltungsraths der Posen = Arenzburger Cisenbahn = Gesellschaft stattsinden, in welcher bezüglich der Besekung der durch den Tod des Direktors v. Wallenrodt erledigten Stellung eine definitive Entscheidung getroffen werden dürfte. Am gleichen Tage werden auch die Rechnungs= Abschlüsse für das Jahr 1879 zur Prüfung und Beschlußfassung vorge=

8 740, A

Rogen, ohne Hardinger Borjenbercht.]
Rogen, ohne Hardinger Borjenbercht.]
Rogen, ohne Hardinger Borjenbercht.]
Rogen, ohne Hardinger Britinds mit Fahl Geflindigt — Art. Kündigungspreis 61,00 per April 61,30 per April 61,30 per April 61,30 per April 61,60 per April 61,30 per April 61,30 per April 61,60 per April 61,30 per April 61,30 per April 61,60 per April 61,30 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 61,40 per April 61,40 per April 62,00 per April 62,00 per April 61,40 per April 62,00 per April 62,00

Leinfaat 240 bis 270 M. Br. Dotter — M. — Delfuchen 100 Kilo lofe hief. 14,50 M. bez. — Küböl fester, rohes 100 Kilo lofe hief. 14,50 M. bez. — Küböl fester, rohes 100 Kilo Netto ohne Faß lofe 52,50 M. bez. und Br., per Märzz 8611 8615 8619 8643 8650 8658 8661 8674 April 53 M. Br., per April Mai 53 M. Br. — Leinöl pr. 100 Kilo Netto ohne Faß 67—68 M. — Mohnöl per 100 Kilo Netto ohne Faß lofe hiefiges 140 Mart bez. Do. ausländ. 92 Mart bez. — Kleefaat pr. 50 Kilo lofe weiß nach Qual. 45—82 M., do. roth 38—52 M., do. fchwedische 40—80 M. (feinste über Rotiz.) — Spiritus matter, pr. 10,000 Liter pet. ohne Faß lofe 61,40 M. Spiritus matter, pr. 10,000 Liter pet. ohne Faß lofe faß lofe 61,40 M. Spiritus matter, pr. 10,000 Liter pet. ohne F

** Braunschweigische 20 Thir. : Loofe. Berloofung vom 1. Märs 1880.

Gesogene Serien: 46 67 255 272 883 966 988 1360 2357 2812 2816 3281 3487 3567 3898 4704 4846 4913 5674 5782 6224 6443 6600 7497 7540 7830 8086 8621 4914 9014

berjenigen gezogenen Serien, aus welchen Prämien bisher noch nicht zur Einlösung präsentirt worden sind:

8593 8600 8599 8604 8780 8918 8935 9134 9101 9142 9077 9232 9217 9330 9340 9358 9361 9451 9461 9435 9631 9666 9670 9697 9927

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 18. Marg. Auf die Beschwerbe ber rumanischen Eisenbahngefellschaft änderte bas Landgericht die Verfügung bes Handelsgerichts dahin ab, daß die Eintragung der von der Generalversammlung am 3. März gefaßten Beschlüsse betreffend die Statutenänderungen sosort zu erfolgen habe und auf den dagegen eingelegten bekannten Protest feine Rudficht zu nehmen fei.

Baris, 17. Marz. Fürst Orlow, beffen Abreife auf heute festgesetzt war, suchte in Petersburg einige Tage Aufschub nach und reift voraussichtlich am Freitag ober Sonnabend ab. Die Familie Orlows verbleibt hier. Seit Montag fungirt Graf Kap-

nist als Chargé d'affaires.

Bufareit, 18. Marz. Das ministerielle Journal "Braffa" 788 795 797 850 855 862 869 870 875 877 878 881 893 899 906 919 bezeichnet die von den Oppositions = Journalen verbreiteten Ge-1041 rüchte, daß die Reise Bratiano's nach Berlin den Abschluß einer Allianz mit Deutschland mit hinblid auf einen eventuellen Rrieg 1469 bezwecke, als vollständig unbegründet. Rumanien muß, um feine 1510 durch den Berliner Vertrag geschaffene Stellung zu behaupten, alles vermeiden, was ein Grund zur Beforgniß und eine Drohung 1823 für die Signatarmächte sein könnte. Nur unter Beobachtung 1938 einer achtungsvollen Reserve gegen alle Mächte könne es mit Zu-2076 versicht die Ereignisse abwarten.

> Berlin, 18. März. [Reichstagssitzung.] Dritte Lefung bes Ctats. Die Ctats bes Bundesraths und bes Reichs= tags werben ohne Debatte genehmigt. Beim Etat bes Aus= wärtigen Amtes erklärt ber Schatsekretär Scholz auf Anfrage Majunke's, daß keine Berhandlungen stattgefunden hätten über 2990 das, was nach Ablauf des beutsch-belgischen Handelsver-3129 trages am 1. Juli zu geschehen habe. Nachdem Lingens Berichte und Czarlinsti die des Rommissars Heberwachung des Auswanderungs = Wefens haben, wird ber Etat des Auswärtigen Amtes genehmigt, ebenso 3766 ber Etat bes Reichsamts bes Innern. Zum Militar = Ctat liegt 3910 eine Resolution des Abg. Richter (Hagen) vor, der Reichstag wolle die Erwartung aussprechen, daß künftig bei Ueber-4289 weifung von Inferaten an Zeitungen nur die mög-4437 lichste Berbreitung, nicht aber die Partei Stellung der 4511 Insertions Drgane in Betracht gezogen werde. Der 4610 Abg. Richter beleuchtet die Vorgänge in Königsberg wo burch eine Berfügung des Generalkommandos die gelesensten 4893 Blätter wegen oppositioneller Haltung von den amtlichen Inferaten ausgeschlossen seien. Der Fall liege bort ähnlich, wie im preußischen Abgeordnetenhause der vom Abg. Rickert erwähnte 5457 betreffs der Posener Zeitung. Der Kriegsminister v. Kameke beruft sich auf das bekannte preußische Ministerialreffript, wonach ben oppositionellen Blättern amtliche Inserate nicht zugewendet werden follen. Dieses Reffript sei auch für die Militarbehörden ver-6190 bindlich. Bis jett hatte bas Verfahren berselben betreffs ber Inferate noch feine öfonomischen Nachtheile zur Folge. Schatkammer-Sekretär Scholz erklärt, für die Neichsbehörden als solche beständen Vorschriften über das Inseriren nicht. Neben der Bil-ligkeit und Zweckmäßigkeit müsse für die Behörden auch das Decorum 6770 bei der Wahl der Organe, worin sie inseriren, maßgebend sein. Daher können sie in gewissen Zeitungen nicht inseriren lassen. Nachbem noch Rickert für den Antrag Richter gesprochen, wird letterer mit den Stimmen der Nationalliberalen, der Fortschrittler und des Centrums angenommen.

Berlin, 18. Marz. Die Sozialistengeset-Rommiffion feste mit 10 gegen 3 Stimmen bie Gultigfeitsbauer bes Gefetes bis 3um 30. September 1884 fest (austatt 1886, wie die Regierungsvorlage wollte), und beschloß zu dem fogenannten Belagerungsparagraphen eine Deflaration bahingehend, bag die Musweisungen von Reichstagsabgeordneten und Landtagsabgeordneten

während ber Seffionsbauer ungültig feien.

196 8209 8223 8247 8251 8279 8297 8318